

# Inhaltsverzeichnis

**Bier und Kuchen** ..... 3



<<< zurück | [Wendisches Volksthum in Sage, Brauch und Sitte](#) | weiter >>>

# Bier und Kuchen

Mal pflügten zwei Bauern. Da brachten ihnen die [ludki](#) zwei Glas Bier und sagten: »Austrinken könnt Ihr, aber muss wieder „vull“ [voll] sein«. Da sagten die Bauern zueinander: »Weisst Du was, wir werden vull »segen [*seigen, scaś*], *my b' źomy nutř nascać*« und thaten es. Dann brachten ihnen die Lutchen Kuchen<sup>1)</sup> und sagten: »*Cyłe zjesć a zyłe wóstajíc*, ganz aufessen und ganz lassen«. Da sagten die Bauern: »*Wěš ty co, my b'źymy ten hoblonk wostajć*. Weisst Du was, wir werden den Rand stehen lassen.« Da fingen sie an *wo sredźa wukrojić*, aus der Mitte auszuschneiden. Dann sagten die Lutchen: »*Wam derje jo tež ten cart rozym dał*, Euch hat auch der [Teufel](#) gut den Verstand gegeben.« Jämlitz. Gablenz.

Quelle: [Schulenburg, Willibald von: Wendisches Volksthum in Sage, Brauch und Sitte](#). Berlin: Nicolai, 1882, S. 171-172.

---

[sagen](#), [schulenburg](#), [wendischesvolksthum](#), [lausitz](#), [jämlitz](#), [gablenz](#), [ludki](#), [kuchen](#), [bier](#), [list](#), [sorbisch](#), [v2](#)

<sup>1)</sup>

*Plac* ist Brotkuchen mit etwas Butter oder Speck; *tykańc* Blechkuchen. Jämlitz.

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:wendischesvolksthum106-1>

Last update: **2025/01/30 18:01**

